Pfarrbote

der Pfarreiengemeinschaft
Baindlkirch
https://bistum-augsburg.de/Pfarreiengemeinschaften/Baindlkirch
vom 25.10. bis 08.11.2026



Bleiglasfenster in der Leonhardsbasilika Basel

LEONHARD

Einsiedler, Abt
Namensdeutung: der Löwenstarke (lat.-althochdeutsch)
Namenstage: Leonhard, Léonard, Leonardo, Lennart, Lienhard
Gedenktag: 6. November

Lebensdaten: geboren um 500 in Orléans, gestorben 559 bei Limoges

Quelle:https://bistum-augsburg.de//heilige-des-tages

KIRCHENANZEIGER
der Pfarreiengemeinschaft Baindlkirch
vom 25.10.2026 bis 08.11.2026

Sonntag, 25.10. **<u>30. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>**
Kollekte für die Weltmission

Althegnenberg: 10.00 Pfarrgottesdienst f. Lebende und Verstorbene der Pfarreiengemeinschaft
f. Hugo Dellinger
f. Therese Wörle u. Geschwister
f. Pfarrer Franz Kratzel
f. Helene u. Hans Rank

Ried: 10.00 Festgottesdienst zum 60-jährigen Jubiläum des kath. Landvolkes mit Pfr. Dominik Zitzler, (anschl. Kundgebung im Gasthaus Rieder Hof)
f. die Verstorbenen der Landvolkbewegung
JM f. Maria Lechner
JM f. Alois Igl
f. Wunibald Wenisch

Montag, 26.10. **<u>Montag der 30. Woche im Jahreskreis</u>**

Vogach: 18.30 Rosenkranz

Vogach: 19.00 Heilige Messe
f. Michael u. Katharina Müller
f. Hannes und Martin Huber
f. Philomena und Xaver Robeller
zu Ehren der hl. Schutzengel und der Hl. Florian, Antonius u. Christophorus
zu Ehren der Mutter Gottes

Sirchenried: 19.00 Rosenkranz

Dienstag, 27.10. **<u>Hl. Wolfhard (Gualfardus) von Augsburg, Einsiedler bei Verona</u>**

Ried: 18.30 Rosenkranz

Ried: 19.00 Heilige Messe
f. Mario Menhard u. verst. Angehörige
f. die armen Seelen
f. Stefan Schmidt

Mittwoch, 28.10.	**Hl. Simon u. hl. Judas Thaddäus, Apostel**	
Althegnenberg:	18.00	Heilige Messe f. verst. Angehörige der Fam. Brandstetter u. Furtmayr
Mittelstetten:	18.30	Rosenkranz
Mittelstetten:	19.00	Heilige Messe nach Meinung JM f. Georg und Maria Ring f. Roman und Veronika Lorchheim JM f. Mathilde und Richard Graf f. Josef Kurz mit Sohn Günther
Donnerstag, 29.10.	**Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis**	
Ried:	8.00	Rosenkranz
Baindlkirch:	18.30	Rosenkranzgebet in den Anliegen der Pfarreiengemeinschaft
Baindlkirch:	19.00	Heilige Messe f. Johann Menzinger f. die armen Seelen
Freitag, 30.10.	**Freitag der 30. Woche im Jahreskreis**	
Ried:	9.00	Frauenfrühstück mit Jahreshauptversammlung des KDFB Ried im Feuerwehrhaus
Hörmannsberg:	18.30	Rosenkranz
Hörmannsberg:	19.00	Heilige Messe f. Magdalena Sedlmeyr f. Anneliese Erhard f. Martha Steinhart f. Josefine Sika
Althegnenberg:	19.00	Taizé-Gebet
Ried:	20.00	Pray and Talk im Pfarrhof
Samstag, 31.10.	**Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg**	
Ried:	11.00	Beichtgelegenheit (bis 12.00 Uhr)
Vogach:	15.00	Tauffeier von Antonia Maria Karl
Sonntag, 1.11.	**HOCHFEST ALLERHEILIGEN**	
Baindlkirch:	8.30	Hochamt f. Konrad Menhard f. Kreszenz Menhard

Baindlkirch, 1.11.:		f. Heinrich Kiser
		f. verst. der Fam. Resele, Dolpp u. des Klostergutes Rettenbach
Althegnenberg:	10.00	Hochamt
		f. Lebende und Verstorbene der PG
Ried:	10.00	Kinder und Familiengottesdienst
		f. H.H. Pfarrer Michael Würth
		f. Erwin u. Josef Huber mit Eltern u. Verwandtschaft
		f. Elisabeth Böck u. Erna Wörle
		JM f. Josef Schützinger
Hörmannsberg:	12.00	Rosenkranz
Hörbach:	13.00	Rosenkranz
Hörbach:	13.30	Andacht, anschl. Gräbersegnung
Mittelstetten:	13.00	Rosenkranz
Mittelstetten:	13.30	Andacht, anschl. Gräbersegnung
Baindlkirch:	14.00	Rosenkranz
Baindlkirch:	14.30	Andacht, anschl. Gräbersegnung
Althegnenberg:	14.00	Rosenkranz
Althegnenberg:	14.30	Andacht, anschl. Gräbersegnung
Ried:	15.00	Rosenkranz
Ried:	15.30	Andacht, anschl. Gräbersegnung

Montag, 2.11. **<u>Allerseelen</u>**

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Holzburg:	8.00	Rosenkranz
Holzburg:	8.30	Requiem, anschl. Gräbersegnung
		JM f. Johann Kappelmeir mit Magdalena und Sohn Johannes
		JM f. Elisabeth Lechner mit Josef und Eltern und Geschwister
Hörmannsberg:	9.30	Rosenkranz
Hörmannsberg:	10.00	Requiem, anschl. Gräbersegnung
		f. Martha Steinhart
		f. Anneliese Erhard / f. Josefine Sika
		f. Helmut Bischofberger
Ried:	18.30	Rosenkranz für alle Verstorbenen der PG
Ried:	19.00	Requiem für alle Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
		f. H.H. Pfarrer Andreas Frohnwieser

Donnerstag, 5.11. **Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis**

Ried: 8.00 Rosenkranz
Baindlkirch: 19.00 Heilige Messe, anschl. Heilige Stunde
f. H.H. Pfarrer Michael Würth
f. H.H. P. Georg Rydzewski

Freitag, 6.11. **Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges**

Ried: 9.00 Krankenkommunion
Baindlkirch: 14.00 Krankenkommunion
Sirchenried: 19.00 Hochamt zum Patrozinium
f. Rosa Lindemeyer
f. Johanna u. Josef Steinhart
f. Anna u. Willi Haselbauer
f. Gerhard Doblinger mit Verw.
f. Georg Eberhardt mit Verwandtschaft

Samstag, 7.11. **Hl. Wilibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote**

Baindlkirch: 9.00 Ramadama im Pfarrgarten
Ried: 11.00 Beichtgelegenheit (bis 12.00 Uhr)
Holzburg: 14.00 Tauffeier
Tegernbach: 15.00 Tauffeier
Hörbach: 17.30 Vorabendmesse
f. Alfred Obermaier
f. Josef u. Therese Kistler u. Sohn Winfried

Sonntag, 8.11. **32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Zählung der Gottesdienstbesucher

Mittelstetten: 8.30 Pfarrgottesdienst
JM f. Jakob Hainzinger
f. Josef Popfinger u. Eltern
JM f. Franz Xaver Leitmeier
f. Leonhard und Therese Jung
f. Josef Leitmeier mit Eltern

Ried: 8.30 Pfarrgottesdienst
JM f. Anneliese Moser mit Josef
f. Rosa u. Anton Weiß mit verst. Angehörigen
JM f. Heinrich Steinhart
f. Katharina u. Johann Hurtner
f. Veronika u. Andreas Menhart

Ried, 8.11.:		JM f. Josef Erhard mit Therese u. Sohn Leonhard
Baindlkirch:	10.00	Hochamt zum Patrozinium, anschl. bieten die Ministranten Kuchen an. Der Erlös ist für die Ministrantenkasse bestimmt. Bitte bringen Sie Behälter mit. f. Franz und Maria Fesenmeier in einem besonderen Anliegen JM f. Hans Schorer und Rosa JM f. Ursula Graf mit Michael f. Peter, Hannelore u. Michael Riefer f. Michael Grübl
Althegnenberg:	10.00	Pfarrgottesdienst f. Franziska u. Lorenz Erhard f. Franz Schindler
Baindlkirch:	11.30	Tauffeier

Informationen:

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für den Monat November

Für den rechten Gebrauch des Reichtums

Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeindewohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

Vergelt's Gott allen Helfern bei der Altöttingwallfahrt!

Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern, unser besonderer Dank geht an: Frau Gertraud Pschenitza, Frau Regina Steinhardt und dem Kirchenchor Baindlkirch, Herrn Christian Mayer, den Vorbetern, den Kreuzträgern sowie den zahlreichen Ministranten für ihre Mithilfe zum Gelingen unserer **Altötting-Buswallfahrt 2026**!

Vergelt's Gott den Caritas-Sammlerinnen und -Sammlern!

Allen fleißigen Caritassammlerinnen und -sammlern, die in den vergangenen Tagen wieder unterwegs waren, sagen wir ein herzliches Vergelt`s Gott.
Ein Dankeschön auch allen Spenderinnen und Spendern ☺.

Mesner für Vogach gesucht!
Wir suchen einen Mesner oder eine Mesnerin für Vogach, bei Interesse oder Fragen einfach im Pfarrbüro melden.

Ried:
Ein herzliches Vergelt`s Gott an alle Helferinnen und Helfer, die beim großen Kirchenputz in St. Walburga mitgeholfen haben.

Baindlkirch:
Der Pfarrgarten benötigt dringend liebevolle Pflege. Deshalb findet am Samstag, 7.11. um 9.00 Uhr, im Pfarrgarten ein Ramadama statt. Dazu sind freiwillige Helfer herzlich willkommen!

Abgabetermin Weihnachtspfarrbrief:
Annahmeschluss für Intentionen und Artikel für den Weihnachtspfarrbrief ist **Sonntag, der 15. November**. Nach diesem Termin können keine Intentionen und Artikel mehr angenommen werden.

Frauentragen im Advent in unserer Pfarreiengemeinschaft:
Auch in diesem Jahr wird das Frauentragen wieder bei uns in der Pfarreiengemeinschaft stattfinden.
Wer möchte für eine Nacht die „Maria Gravida“ aufnehmen? Es sind noch Termine frei.



Bitte wenden Sie sich bei Interesse an:

Für Baindlkirch und Mittelstetten:
Frau Monika Engl (Tel. 08208-1259).

Für Ried: Frau Traudi Pschenitza (Tel. 08233-20035 oder an das Pfarrbüro Ried, Tel. 08233-75500).

Für Althegnenberg/Hörbach:
Frau Sandra Glas (Tel. 08202/9053375 oder 0178/5968201).



Tag der Ehejubilare:

Haben Sie dieses Jahr ein Ehejubiläum? Dann sind Sie herzlich zum

Tag der Ehejubilare

in der

Pfarreiengemeinschaft Baindlkirch

am Samstag, 21. Nov. 2026, um 14.00 Uhr eingeladen!

Wir beginnen mit einer Hl. Messe zum Dank in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist, Althegnenberg; anschl. sind Sie zum Kaffee und Kuchen eingeladen. Bitte melden Sie sich in einem der Pfarrbüros an, damit wir besser planen können.

Weihnachtsmannfreie Zone!



Am Ersten Adventssonntag und der darauffolgenden Woche wird unsere Pfarreiengemeinschaft wieder **zur „Weihnachtsmann-freien Zone“ erklärt! Unsere Ministranten werden nach den Hl. Messen am 28.11. und 29.11.2026 echte NIKOLÄUSE** aus fair gehandelter Schokolade **zum Kauf anbieten**. Diese sind auch in den Pfarrbüros erhältlich. Auf der Packung wird das Leben des Hl. Bischofs Nikolaus beschrieben. Mit dem Kauf eines Nikolauses unterstützen Sie die jeweilige Ministrantenkasse. **So fördern wir die Verehrung des Hl. Bischofs Nikolaus und unterstützen gleichzeitig unsere Ministranten!**

Verkauf:

Holzburg: Samstag, 28.11., nach der Vorabendmesse (17.30 Uhr).
Mittelstetten: Samstag, 28.11., nach der Vorabendmesse (19.00 Uhr).
Hörbach: Sonntag, 29.11., nach dem Patrozinium (8.30 Uhr).
Baindlkirch: Sonntag, 29.11., nach dem Familiengottesdienst (10.00 Uhr).
Althegnenberg: Sonntag, 29.11., nach dem Pfarrgottesdienst (10.00 Uhr).
Ried: Sonntag, 29.11., nach dem Pfarrgottesdienst (8.30 Uhr).

Vergelt´s Gott für die Spenden der letzten Wochen:

Ried:

Spende f. Blumenschmuck	55,00 €

Althegnenberg:

verschiedene Spenden	150,00 €



Knüpfe deinen eigenen

Rosenkranz!



Für Kinder und Jugendliche
ab der 3. Klasse

am 14. November
um 14.00 Uhr im Pfarrheim Althegnenberg

mit kurzer Katechese über den Rosenkranz
Snacks und Getränke stehen bereit – über eine kleine Spende zur Deckung der Materialkosten sind wir dankbar.

Die Pfarreiengemeinschaft lädt Dich herzlich ein. **Sei dabei!**

KUCHENVERKAUF
DER MINISTRANTEN

08.11.2026

nach dem Patrozinium

Baindlkirch

Der Erlös kommt in unsere *Minikasse.*

Bitte eigene Kuchenbox mitbringen!



Den Glauben kennen – lieben – leben 140



Die Heilige Messe verstehen – Die Eucharistie (II).
Nach der Gabenbereitung beginnt das **Eucharistische Hochgebet.**
Viele kennen das Fresko des letzten Abendmahls von Leonardo da Vinci.
Gestik und Mimik des Erlösers sind vom Künstler bewusst gewählt: Mit der eine Hand scheint Jesus etwas zu greifen, mit der anderen gibt er. Sein Mund ist leicht geöffnet.
Damit sind die drei Handlungen Jesu beim Abendmahl benannt:
Er nimmt Brot und Wein (Gabenbereitung), spricht den Lobpreis (Hochgebet) und gibt seinen Leib und sein Blut (Kommunion).
Wie der sprechende Jesus im Zentrum des Bildes steht, so bilden die Einsetzungsworte („Das ist mein Leib"; „Das ist mein Blut") das Zentrum der Eucharistie. Das Hochgebet ist „Mitte und Höhepunkt der ganzen Feier", sagt die Grundordnung des Messbuches.
Die eigene Teilnahme erreicht dagegen beim Hochgebet womöglich einen Tiefpunkt. Da die Texte immer dieselben sind, schaltet mancher leicht ab.
Scheinbar ist ja nur der Priester aktiv.
Erst die Kommunion mit dem anschließenden persönlichen Gebet wird dann von vielen wieder als persönlich dichte Begegnung mit Jesus empfunden.
Gleichzeitig ist es wichtig, auch eine „Spiritualität des Hochgebetes" neu zu entdecken, das heißt: Den Reichtum und die Tiefe des Hochgebetes herauszuhören und daran zu partizipieren. Auch wenn der Priester das Hochgebet allein im Namen der Gemeinde betet, ist es doch in der Wir-Form formuliert, denn es soll von allen mitgebetet werden.
Teilnahme beginnt mit dem bewussten Hören und dem inneren Mitsprechen.

<u>Erhebet die Herzen.</u>
Mit der Präfation beginnt das Hochgebet. Eröffnet wird es mit der erneuten Zusage der göttlichen Gegenwart: „Der Herr sei mit euch."
Mit „Herr" ist im Neuen Testament Christus gemeint. Er tritt in der Eucharistie leibhaft in die Mitte der Seinen, mit Leib und Blut, mit seiner Person, als Opfer- und Osterlamm, als Gastgeber und Speise.
Auf „Erhebet die Herzen!" antworten alle: „Wir haben sie beim Herrn."
Stimmt das wirklich? Sagen das nur die Lippen – oder auch das Herz?

Augustinus erklärt das „Erhebet die Herzen“ mit dem Kolosserbrief: „Richtet euren Sinn auf das Himmlische und nicht auf das Irdische!“ (Kol 3,2).
Wir erheben und verbinden unsere Herzen, unseren Sinn, unser Leben mit Christus beim Vater. Herz, Liebe und Gedanken wenden sich nach oben, um vor Gott zu stehen.
Das ganze Hochgebet ist an den Vater adressiert, wie die Präfation deutlich macht: „Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott.“ Wir wenden uns also mit Christus und in ihm an den Vater. Präfation meint vor (prae) Gott sprechen (fatio). Das zweimalige „würdig und recht“ ist eine Bekräftigung.
Die Präfation schließt mit der Überleitung: „Darum singen wir mit allen Engeln und Heiligen: Heilig, heilig, ...“. Manchmal werden auch noch die Engelhierarchien (Throne und Herrschaften, Mächte und Gewalten) genannt.

<u>Das Sanctus.</u>
Das Sanctus stammt aus der Berufungsvision des Propheten Jesaja.
Die Serafim rufen Gott im Tempel zu: „Heilig, heilig, heilig ist der Herr der Heerscharen. Erfüllt ist die ganze Erde von seiner Herrlichkeit“ (Jes 6,3; vgl. Offb 4,8). Bereits seit dem 4. Jahrhundert ist dieser Gesang Teil der christlichen Liturgie. Dabei wurden die Worte „Himmel und“ eingefügt; so lautet der ganze Satz nun: „Erfüllt sind Himmel und Erde“.
Denn wir nehmen auf Erden vorauskostend an der himmlischen Liturgie, am Gesang der Engel, teil. „Hosanna! Hochgelobt sei, der da kommt im Namen Herrn“ wurde Jesus schon beim Einzug in Jerusalem zugerufen (vgl. Mt 21,9; Ps 118,26) – und wir singen es nun dem Auferstandenen, der in der Eucharistie zu uns kommt.
Hosanna ist Flehruf („bring Hilfe“) und Jubelruf zugleich. Die Wiederholung „Hosanna in der Höhe“ erinnert an den Gesang der Engel in Betlehem.
Vieles wird im Sanctus „angetippt“: Altes Testament, Menschwerdung Jesu, Passion und Auferstehung sowie die endzeitliche Liturgie des Himmels.
Wir sind sozusagen mitten in der Heilsgeschichte, wo sich Himmel und Erde berühren. (Vgl. Marco Benini, Brannte nicht unser Herz?, S. 83ff.)

Anton Brandstetter, Pfarrer